

Cayenne

eine scharfe Sache



den Namen unseres vegetarischen Restaurants haben wir in unserem Gewürzregal gefunden. Der Geschmack von **Cayennepfeffer** ist zart rauchig, leicht bitter und je nach Dosierung mit einer gewissen Schärfe. Sein Hauptwirkstoff, das Alkaloid Capsaicin wirkt harmonisierend auf Herz und Kreislauf, regt die Verdauung an und vitalisiert das Gefäßsystem und den gesamten Stoffwechsel. Außerdem wird ihm auch eine belebende Wirkung auf den Hormonhaushalt nachgesagt.

Seine dezente Verwendung in unseren Rezepten sensibilisiert die Geschmacksnerven, ohne sie zu reizen und öffnet sie dadurch für die feinen Nuancen aller anderen Gewürze und für den Eigengeschmack unserer hochwertigen frischen Rohstoffe.

Seinen Ursprung hat das Gewürz in Lateinamerika, von wo es die Portugiesen und die Spanier nach Europa eingeführt haben. Seine Verwendung haben sie von den Indianerstämmen Südamerikas gelernt. Dies führt weiter zur Assoziation

Cheyenne

Viele assoziieren den Namen Cayenne mit dem Volk der Cheyenne Indianer. Uns ist das ganz recht, da wir mit diesem Begriff eine unverdorben Naturverbundenheit, Weisheit, Ehre, Respekt und Ehrlichkeit (großes Indianer-Ehrenwort!) und eine alles durchdringende Spiritualität („Großer Geist“, das „Große Geheimnis“) verbinden. Den persönlichen Zugang zu diesen Themen erfuhr der Wirt des Cayenne jedoch bei den Volksstämmen des Himalajas, wo er seine jungen Jahre verbringen durfte. Dieser persönliche biographische Hintergrund erklärt die etwas orientalisches geprägte Ausstattung und Dekoration der Gaststätte.

Betrachtet man die Tatsache, dass ursprünglich die erste Besiedelung des Amerikanischen Kontinents aus dem Osten über die Behringstraße erfolgte und vergleicht man die Physiognomie von Menschen indogener Abstammung und von Himalaja-Bewohnern wie z. B. Tibetern oder Sherpas, so lässt sich die enge Verwandtschaft dieser Völker nicht von der Hand Weisen. Dies erklärt vielleicht auch die verblüffende Ähnlichkeit indianischer Pow-Wow Zeremonien mit Tibetischen Maskentänzen. Nicht umsonst dachte Columbus zuerst, er sei in Indien gelandet. Möge so unser Lokal als Beispiel für die positiven Aspekte der Globalisierung stehen.

**Fühlen Sie sich wohl,
und genießen sie unsere
internationalen vegetarischen Spezialitäten**